

Novene zum Heiligen Josef 10.–18. März



Der Hl. Josef ist der Patron der Kirche. Um daran zu erinnern, hat Papst Franziskus das „Jahr des heiligen Josef“, ausgerufen (vom 8. Dezember 2020 bis zum 8. Dezember 2021).

Unsere Pfarrei hat gerade ein „kirchliches“ Anliegen: Wir wissen noch nicht, welcher Priester die Pfarrei ab September leiten wird und beten für die Verantwortlichen in der Diözese, dass sie eine gute Lösung für unsere Pfarrei finden.

In diesem Anliegen werden wir eine Novene beten: An neun Tagen zwischen 10. und 18. März um 15 Uhr in der Pfarrkirche Maria Trens ein Gebet zum Heiligen Josef, dem Patron der Weltkirche und der Rosenkranz mit Maria, der Mutter der Kirche.

Angesichts der Krisen und Herausforderungen in Kirche und Gesellschaft ist der heilige Josef als Patron der Kirche sowie der Menschen in den verschiedensten Anliegen besonders „gefordert“. Wenn wir ihn vertrauensvoll anrufen, werden wir ihn dennoch nicht „überfordern“, sondern den Segen seiner Präsenz in Kirche und Welt erfahren. Dies gilt besonders im Jahr des Heiligen Josef.

Am Freitag, 19. März findet um 7:30 Uhr ein feierlicher Gottesdienst zu Ehren des Heiligen Josef statt. Es ist zugleich der Abschluss der Novene.

12.–13. März Beichtgelegenheit, besonders für Familien



Papst Franziskus hat die Initiative „24 Stunden für den Herrn“ 2014 ins Leben gerufen. Dieses Jahr beginnen sie am 12. März um 18 Uhr. Das Motto lautet „Er vergibt alle deine Sünden“.

Pfarrer Josef lädt in diesen Tagen besonders Familien zum Sakrament der Versöhnung ein: Sie können eine Uhrzeit vereinbaren, gemeinsam zum Widum Trens kommen, und nacheinander im Pfarrsaal das Sakrament der Versöhnung empfangen.

Wenn sie zuhause einen Raum zur Verfügung haben, wo man nicht nach draußen hört, macht Pfarrer Josef auch gerne einen „Beichtbesuch“. Melden sie sich unter 0472647132.

Die Pfarrei dankt



Für den jahrelangen Dienst in der Gnadenkapelle, für die gewissenhafte und professionelle Umgestaltung der Kleider an der Muttergottes, bedanken wir uns bei Rainer Josef ganz herzlich. Seid vielen Jahren versieht er ehrenamtlich diesen Dienst. Der Altar in der Wallfahrtskapelle wurde von den Pilgern immer sehr bewundert und geschätzt. Dafür sagt die Pfarrei ein HERZLICHES VERGELT'S GOTT.

Unser Dank gilt auch Hans Salcher, der immer sehr hilfsbereit zur Stelle ist wenn er gebraucht wird. Auch er stellt seine Dienste schon viele Jahre in vielen erforderlichen Arbeitseinsätzen der Pfarrei zur Verfügung. Hans, für Deinen ehrenamtlichen und sehr wertvollen Einsatz ein HERZLICHES VERGELT'S GOTT.



Die Pflege des Priestergrabes hatten bisher „Moar Hilda und Klara“ inne – die Töchter von Klara haben sehr fleißig dabei mitgeholfen. Ihnen möchten wir ganz herzlich danken!! Sie haben auch Blumen und Gestecke immer selber besorgt und bezahlt, das ist keine Selbstverständlichkeit, damit haben sie ein sehr starkes Zeichen Ihrer ehrenamtlichen Gesinnung gesetzt. Ein HERZLICHES VERGELT'S GOTT!

Für die Pflege des Priestergrabes suchen wir jemanden – wir bitten um Unterstützung und freuen uns wenn sich Freiwillige melden: Benötigt wird die Bereitschaft, regelmäßig etwas Zeit in die Pflege des Priestergrabes zu investieren. Wenn sie mehr erfahren möchten, melden sie sich beim Pfarrer:

Tel. 0472 647132 Im Voraus schon ein herzliches Vergelt's Gott.